



Den will er behalten: Der Gifhorner Box-Profi Dimitri Sartison muss am Samstag in Hamburg zum ersten Mal seinen WBA-Gürtel verteidigen.

Sartison: Selbstbewusst gegen Witzbold Gevor

Boxen: Gifhorner Profi will seinen WBA-Titel verteidigen

(nik) Es ist ein Anfang und zugleich auch ein Ende: Am Samstag wird in Hamburg zum vorerst letzten Mal eine Universum Champions Night vom ZDF live übertragen. In diesem Rahmen feiert der Gifhorner Supermittelgewichts-Profi Dimitri Sartison eine Premiere, will erstmals seinen WBA-Gürtel verteidigen. Sein Gegner in diesem Universum-Stallduell ist Khoren Gevor – ein echter Witzbold...

Bei der gestrigen Pressekonferenz saß Gevor der Schalk im Nacken. Angesprochen auf die Vorbereitung mit seinem niederländischen Coach Orlando Germerts, sagte der Armenier schmunzelnd: „Ich habe in Amsterdam gechillt. Nach dem Training bin ich in einen Coffee Shop gegangen und habe einen durchgezogen.“

Trotz dieser lockeren Art und zwei verlorenen WM-Kämpfe gegen Artur Abraham und Felix Sturm – zu unterschätzen ist Gevor keineswegs. Sartison jedenfalls zollt seinem Kontrahenten Respekt: „Khoren ist ein starker Gegner.“ Und auch der Herausforderer nimmt die Auf-



Witzbold: Der armenische Herausforderer Khoren Gevor (r.) geht locker ins WM-Duell mit Dimitri Sartison. Imago 05339376

gabe ernst: „Dimitri ist ein sehr guter Boxer und nicht umsonst Weltmeister. Wir werden im Kampf sehen, wie stark er tatsächlich ist.“

Selbstbewusst ist der Gifhorner auf jeden Fall. „Ich kann versprechen, dass es ein sehr spektakulärer Fight wird, wahrscheinlich der beste des

Abends“, so Sartison gestern. Allerdings kämpft er nicht nur darum, seinen Gürtel behalten zu dürfen. Der 30-Jährige: „Ich hoffe natürlich auch, dass Universum einen neuen TV-Vertrag bekommt.“ Mit einer großartigen Leistung könnte er seinen Teil dazu beitragen...

SPORT IN KÜRZE

Platendorf verliert mit 0:1

Fußball: Im Rahmen der Sportwoche des TSV Flettmar kam es zu folgenden Resultaten: MTV Isenbüttel – TuS Eicklingen 4:1, TSV Flettmar – SV Groß Oesingen 1:5, TSV Flettmar II – SV Volkse/Dalldorf 0:4, SG Müden/Flettmar – MTV Wathlingen 3:0 (Altherren), VfL Westercelle – TuS Neudorf-Platendorf 1:0, TSV Flettmar – TuS Hohne 3:0.

Wahrenholz gegen Hillerse

Fußball: Bezirksliga-Aufsteiger VfL Wahrenholz testet morgen (19 Uhr) gegen den Landesligisten TSV Hillerse. Für beide Mannschaften ist es die Generalprobe vor der ersten Bezirkspokal-Runde am Wochenende.

Audi-Quattro-Cup: Turnier in Gifhorn

Golf: Am Samstag um 12 Uhr Kanonenstart – Siegerpaar reist nach Frankfurt – Viele Preise

Rund 700 Ausscheidungsturniere um den Audi-Quattro-Cup 2010 finden weltweit statt – und eines davon in Gifhorn. Das Einladungsturnier für Amateure auf der Anlage des Golfclubs beginnt am Samstag um 12 Uhr mit dem Kanonenstart.

Dabei wird paarweise nach der Spielform „Vierer mit Auswahltreibschlag“ (Stableford über 18 Löcher) um den Sieg gespielt. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich geladene Gäste des Veranstalters mit Wohnsitz in Deutschland und einem Mindestalter von 18 Jahren.

Jeweils zwei Pärchen finden sich an einem der Abschlagpunkte ein und begin-

nen zeitgleich ihr Spiel. Jeder Golfer kommt im Laufe des Turniers an Abschlag 10 vorbei und hat die Möglichkeit, sich dort zu verpflegen. Und das ist auch vonnöten, schließlich gilt es, eine Wegstrecke von über fünf Kilometern zu absolvieren.

Als Belohnung werden Preise in den verschiedensten Kategorien ausgeschüttet: 1. bis 8. Netto, 1. Brutto sowie Nearest to Pin und Longest Drive (jeweils Damen und Herren). Für das Deutschland-Finale (6. bis 10. September in Frankfurt) qualifiziert sich freilich nur das Siegerpaar des 1. Nettopreises. Das Weltfinale findet einen Monat später auf Sardinien statt.



Audi-Quattro-Cup 2010: Am Samstag steigt in Gifhorn eines von rund 700 Ausscheidungsturnieren weltweit.

Kontinuität in Oesingen

Fußball: 1. KK GF 1

Kontinuität ist Trumpf beim SV Groß Oesingen – und so will das Team in der neuen Saison der 1. Fußball-Kreisklasse Gifhorn 1 ein gewichtiges Wörtchen um den Titel mitreden.

In Sachen Eingespieltheit dürfte den Oesingern kaum einer etwas vormachen, beim SV gab's weder Ab- noch Zugänge. „Unser Kader ist stark genug, um oben mitzuspielen“, sagt Trainer Armen Armen. „Allerdings müssen alle Spieler gesund und ehrgeizig bleiben, um dieses Ziel zu erreichen.“ Als stärkste Konkurrenten betrachtet er Knesebeck, Parsau und Sprakenschl.



Auf Asien-Tour: Raul Must vom NBV-Team Gifhorn spielt ab heute bei den Macau Open. Photowerk (wer)

Niesner auf ganz heißer Spielersuche: Sogar der Handy-Akku macht schlapp

Badminton – 1. Liga: Gifhorns Trainer zuversichtlich – Este Must geht auf Asien-Tour

(nik) Das Geschehen rund um den Badminton-Erstligisten NBV-Team Gifhorn gewinnt knapp zwei Monate vor Saisonstart an Fahrt: Während Coach Hans Werner Niesner in der Heimat in Sachen Kaderplanung in den Endspurt geht, befindet sich Topspieler Raul Must auf Asien-Tour.

Die Turniere in Kanada und den USA hatte der Este zuletzt ausgelassen. „Er musste sich entscheiden, ob er in Nordamerika spielt oder in Asien. Beides geht nicht, das wäre glatter Selbstmord“, so Niesner. Must wählte die Fernost-Route. Ab heute tritt er bei den Macau Open an,

trifft im Einzel auf den Lokalmatadoren Tang Fai Ip.

In der nächsten Woche ist Gifhorns Nummer 1 dann beim Chinese Taipei Grand-Prix dabei. Niesner: „Er will Spielpraxis sammeln.“

Und Punkte für die Welttrangliste – immerhin geht's schon bald um die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2012 in London. „Deswegen ist es gut, dass Carola Bott rechtzeitig fit wird“, sagt der Coach. Mittlerweile kann die prominente Neu-Gifhorn-

nerin, die vom deutschen Verband gerade im B-Kader bestätigt wurde, nach ihrem Plantarsehnen-Riss wieder längere Einheiten schmerzfrei absolvieren. Ende August soll Bott dann bei den Bitburger Open in Saarbrücken ihr Turnier-Comeback feiern.

Noch schneller muss es bei der Gifhorner Suche nach einem neuen Einzel-Spieler gehen, am Samstag endet die Bundesliga-Meldefrist. „Die Drähte glühen heiß, auf dem Weg zu meinem Sommercamp nach Halberstadt habe ich sogar meinen Handy-Akku leer telefoniert“, so Niesner. „In Kürze können wir hoffentlich Vollzug melden.“



Niesner



Rechtzeitig fit: Gifhorns Neuzugang Carola Bott.